

Unicode | Blogwerk



Ich habe neulich eine Mail an jobs@blogwerk.com geschrieben.
Auszug:

(...) „Bevor ich mehr schreibe, hätte ich gern den öffentlichen Schlüssel von blogwerk, weil ‚kluge Köpfe, die einfach so wissen, was los ist und es eloquent formulieren können‘, im Zeitalter des gesetzlich geregelten E-Mail-Abhörens und der Vorratsdatenspeicherung natürlich nicht per elektronischer Postkarte kommunizieren. Im realen Leben würde das bekanntlich auch niemand tun.

Eine Idee [für ein Thema] hätte ich auch schon: Warum manche Leute auf die lustige Idee kommen, Spam vermeiden zu wollen, indem sie ihre E-Mail-Adresse auf merkwürdige Art radebrechen – zum Beispiel `jobs at blogwerk punkt com`, und man diese dann mühsam von Hand zusammenpuzzeln muss. Wer sich auskennt, macht das ganz anders – mit [Unicode](#).“ (...)

Geantwortet haben sie noch nicht...